

WSI-Tarifarchiv Informationen zur Tarifpolitik

Tarifbereich:	Metallindustrie Nordrhein-Westfalen						
Beschäftigtenzahl:	678 600						
Gewerkschaft:	IG Metall						
Wochenarbeitszeit:	35 Std.						
Urlaub:	30 AT						
Vergütung^{1, 2}	Zahl der Gruppen	<i>unterste Gruppe</i>	<i>mittlere Gruppe</i>	<i>oberste Gruppe</i>			
– Lohn (€)	9	1 340–1 489	1 664–1 752	2 330			
– Gehalt (€)	6	1 058–1 667	1 323–2 090	3 495–4 283			
kündbar zum:	31. 12. 2003						
– Ausbildungsvergütung (€)	635	666	713	775			
Zulagen:	Leistungszulage für Zeitlohnarbeiter:			16 % im Durchschnitt der Lohngruppen des Betriebs bis zu 8 %			
Zuschläge:	Leistungszulage für Angestellte:						
	– Mehrarbeit für die ersten 2 Std./Tag	25 %	} vom Facharbeiterlohn (Zeitlohn) je Arbeitsstunde				
	– Spätarbeit (14–20 Uhr)	15 %					
	– Nachtarbeit (20–6 Uhr)	25 %					
	– Sonntagsarbeit	70 %					
	– Feiertagsarbeit	100–150 %					
Urlaubsgeld:	50 % des Urlaubsentgelts						
Jahressonderzahlung:	25–55 % eines ME, gestaffelt nach BZ						
Vermögenswirksame Leistung:	26,59 € mtl.						
Verdienstsicherung für ältere AN:	100 % Durchschnittsverdienst: ab 53. Lj. und 12 J. BZ oder ab 54. Lj. und 11 J. BZ oder ab 55. Lj. und 10 J. BZ						
Kündigungsfristen:	Grundfrist: Weitere Staffelung nach BZ:						
	4 W.	ab 2 J.	ab 5 J.	ab 8 J.	ab 10 J.	ab 12 J.	ab 15 J.
	zum 15.	1 M/ME	2 M/ME	3 M/ME	4 M/ME	5 M/ME	6 M/ME
	oder						ab 20 J.
	zum ME						7 M/ME
in der Probezeit:	bis 1 M/BZ: 1 W danach bis zum Ende der Probezeit: 2 W						
Kündigungsschutz für ältere AN:	ab 55. Lj. und 10 J. BZ						

1 2,6 % Stufenerhöhung ab 1. 6. 2003.

2 Zusätzliche Zahlung einer ERA-Strukturkomponente von 0,9 % und 0,5 % als Einmalzahlungen in drei Beiträgen während der Laufzeit der Tarifverträge.

Quelle: WSI-Tarifarchiv. Stand: 31. 12. 2002.